



Rigoberta Menchú Tum

Nobelpreisgewinnerin 1992 und Menschenrechtlerin



CSA CELEBRITY SPEAKERS

Der Menschenrechtsaktivist Rigoberta Menchú Tum wurde 1992 der Friedensnobelpreis verliehen. Sie ist bekannte Verfechterin der Rechte der Indios und ethnokultureller Versöhnung. Ihre Arbeit ist in Guatemala als auch auf der westlichen Erdhalbkugel bekannt und hat ihr diverse internationale Auszeichnungen eingebracht.

"Rigoberta verkörpert die dynamische Entwicklung internationaler Rechtsmaßstäbe"

Im Einzelnen

Sie wurde 1959 in dem Dorf Chinel in Guatemala geboren, eine Gemeinschaft welche die Jahrtausende alte Maya- Quiché Kultur fortführte. 1979 trat sie dem CUC (Komitee für die Einheit der Bauern) bei. Im selben Jahr wurde ihr Bruder von der Armee festgenommen, gefoltert und umgebracht. Im darauffolgenden Jahr wurde ihr Vater getötet als Sicherheitstruppen die spanische Botschaft in der Hauptstadt stürmten. Kurz danach starb auch ihre Mutter als Folge von Festnahme, Folter und Vergewaltigung. Frau Menchú Tum wurde zunehmend aktiver im CUC und brachte sich selbst spanisch sowie einige andere Mayasprachen bei. 1980 wurde sie bekannt als das CUC einen Streik für bessere Bedingungen der Ffarmarbeiter an der Pazifikküste organisierte.

Ihre Vorträge

Umfang und Tiefgrund ihrer Kenntnisse und Erfahrungen sind einzigartig. Sie liefert fantastische Einblicke in Sozialjustiz und Menschenrechte. Ebenso gehören Globalisierung und nachhaltige Entwicklung zu ihren Fachgebieten.

Ihr Vortragstil

Die auffällige Guatemaltekin ist eine höchst emotionale und kraftvolle Rednerin. Sie ist viel gefragt bei politischen und menschenrechtlichen Angelegenheiten auf Konferenzen rund um den Globus.

Themen

Globalisierung, Eine anderer Blickwinkel
Soziale Gerechtigkeit
Menschenrechte
Werte von Eingeborenen
Frauenrechte
Nachhaltige Entwicklung

Sprachen

Rigoberta Menchú Tum referiert auf Spanisch.

Möchten Sie mehr erfahren?

Für ausführlichere Informationen rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail

Wie können Sie den Redner buchen?

Per Telefon, Fax oder E-Mail

Publikationen

1998

Crossing Borders

1983

I, Rigoberta Menchu - An Indian Woman in Guatemala

Beglaubigungsschreiben

1992

Friedensnobelpreis

1990

Preis der UNESCO für "Erziehung zum Frieden"